

Stellplatzablösesatzung der Stadt Waltrop vom 14.05.2020

zur Stellplatzsatzung der Stadt Waltrop vom 14.05.2020

Aufgrund der §§ 48 Abs. 3; 86 Abs. 1 Nr. 20; 89 Abs. 1 Nr. 4 der Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen vom 21. Juli 2018 (BauO NRW 2018 – GV. NRW 2018, S. 421), zuletzt geändert durch Artikel 7 des Gesetzes vom 26 März 2019 (GV.NRW.S. 193) in der jeweils gültigen Fassung und des § 7 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW. 1994, S. 666), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 11. April 2019 (GV.NRW. S. 202) hat der Rat der Stadt Waltrop in seiner Sitzung am 05.05.2020 folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Rechtsgrundlage

Ist die Herstellung notwendiger Stellplätze oder Garagen und Fahrradabstellplätze (§ 48 Abs. 1 BauO NRW) nicht oder nur unter großen Schwierigkeiten möglich, so kann die Bauaufsichtsbehörde unter Bestimmung der Zahl der notwendigen Stellplätze auf die Herstellung von Stellplätzen verzichten, wenn die zur Herstellung Verpflichteten an die Stadt Waltrop einen Geldbetrag nach Maßgabe dieser Satzung zahlen. Die Verwendung der Geldbeträge richtet sich nach § 48 Abs. 4 BauO NRW.

§ 2 Geltungsbereich

(1) Diese Satzung gilt für die in der Stellplatzsatzung der Stadt Waltrop vom 14.05.2020 festgelegten Gebietszonen in der Stadt Waltrop:

1. **Zone 1: Kernbereich Innenstadt** mit folgenden Unterteilungen:

1.1. „**Stadtkern**“ im Bereich folgender Straßen:

- „Bahnhofstraße“, Hausnr. 1 bis 20 e, 24;
- „Am Moselbach“;
- „Nordring“, Hausnummern 34 bis 46 und 62 bis 70 (gerade Hausnr.);
- „Ziegeleistraße“, Hausnr. 1 bis 15;
- „Schützenstraße“, Hausnr. 1 bis 23;
- „Schörlinger Straße“, Hausnr. 5, 7, 9 a, 11,15,20;
- „Kieselstraße“;
- „Münsterstraße“, Hausnr. 2;
- „Leveringhäuser Straße“ 11;
- „Dorf Müller Straße“
- „Hilberstraße“, Hausnr. 1 bis 31;
- „Bissenkamp“;
- „Hochstraße“, Hausnr. 59 bis 111;

„Kirchplatz“;
„Rösterstraße“;
„Hagelstraße“;
„Isbruchstraße“;
„Dortmunder Straße“, Hausnr. 2 bis 39;
„Neuer Weg“;
„Kukelke“;
„Lehmstraße“, 1 a bis h;

1.1. „**Waltrop Ost**“ im Bereich folgender Straßen:

„Dortmunder Straße“, Hausnr. 102 bis 139;
„Riphausstraße“, Hausnr. 1 bis 17 (ungerade Hausnr.);
„Margaretenstraße“, Hausnr. 1
„Ostring“, Hausnr. 6;
„Bismarckstraße“, Hausnr. 1 und 5 ;

1.1. „**Zeche Waltrop**“ im Bereich folgender Straßen:

„Sydowstraße“, Hausnr. 7 a – d, 35 – 39 (ungerade Hausnr.);
„Querschlag“, Hausnr. 1 bis 5 (ungerade Hausnr.);
„Hiberniastraße“, Hausnr. 1 bis 6; und
„Richtstrecke“, Hausnr. 1 bis 9 (ungerade)

2. **Zone 2: übriges Gemeindegebiet der Stadt Waltrop außerhalb der Zone 1** mit folgenden Unterteilungen:

2.1 „**Nutzungsart Gewerbe**“

2.2 „**Nutzungsart Wohnen**“

(2) Die genaue Umgrenzung der einzelnen Gebietszonen ist der beigefügten Anlage 1 zu entnehmen, welche Bestandteil dieser Satzung ist.

§ 3 Herstellungskosten

A. Kosten eines KFZ-Stellplatzes

- I. Die durchschnittlichen Gesamtkosten eines Stellplatzes setzen sich zusammen aus den Herstellungskosten (Bodenaushub, Entwässerung, Verfüllung und Befestigung), welche mit 114,69 € zugrunde gelegt werden, zuzüglich der jeweiligen durchschnittlichen Grunderwerbskosten der entsprechenden Zone. Diese betragen in

1. **Zone 1**

1.1. „**Stadtkern**“

262,50 €

1.2 „Waltrop Ost“ 220,00 €

1.3 „Zeche Waltrop“ 38,00 €

2. Zone 2

2.1. „Nutzungsart Gewerbe“ 42,57 €

2.2 „Nutzungsart Wohnen“ 202,42 €

Hierbei wird für einen Stellplatz ein Flächenbedarf von 25 m², bei einem Stellplatz für Personen mit Behinderung ein Flächenbedarf von 35 m² zugrunde gelegt.

II. Danach betragen die durchschnittlichen Herstellungskosten eines Stellplatzes einschließlich der Kosten des Grunderwerbs in

Zone 1

1.1 „Stadtkern“

1.1.1. KFZ-Stellplatz

262,50 € (Kosten Grunderwerb) + 114,69 € (Herstellungskosten)
= 377,19 € x 25 m² = **9.429,75 €**

1.1.2. KFZ-Stellplatz für Menschen mit Behinderung

262,50 € (Kosten Grunderwerb) + 114,69 € (Herstellungskosten)
= 377,19 € x 35 m² = **13.201,65 €**

1.2 „Waltrop Ost“

1.2.1 KFZ-Stellplatz

220,00 € (Kosten Grunderwerb) + 114,69 € (Herstellungskosten)
= 334,69 € x 25 m² = **8.367,25 €**

1.2.2 KFZ-Stellplatz für Menschen mit Behinderung

220,00 € (Kosten Grunderwerb) + 114,69 € (Herstellungskosten)
= 334,69 € x 35 m² = **11.714,15 €**

1.3 „Zeche Waltrop“

1.3.1 KFZ-Stellplatz

38,00 € Kosten Grunderwerb) + 114,69 € (Herstellungskosten)
= 152,69 € x 25 m² = **3.817,25 €**

1.3.2 KFZ-Stellplatz für Menschen mit Behinderung
38,00 € (Kosten Grunderwerb) + 114,69 € (Herstellungskosten)
= 152,69 € x 35 m² = **5.344,15 €**

Zone 2

2.1 „Nutzungsart Gewerbe“

2.1.1. Kfz-Stellplatz
42,57 € (Kosten Grunderwerb) + 114,69 € (Herstellungskosten)
= 157,26 € x 25 m² **3.931,50 €**

2.1.2. KFZ-Stellplatz für Menschen mit Behinderung
42,57 € (Kosten Grunderwerb) + 114,69 € (Herstellungskosten)
= 157,26 € x 35 m² **5.504,28 €**

2.2 „Nutzungsart Wohnen“

2.2.1. KFZ-Stellplatz
202,42 € (Kosten Grunderwerb) + 114,69 € (Herstellungskosten)
= 317,11 € x 25 m² = **7.927,75 €**

2.2.2 KFZ-Stellplatz für Menschen mit Behinderung
202,42 € (Kosten Grunderwerb) + 114,69 € (Herstellungskosten)
= 317,11 € x 35 m² = **11.098,85 €**

B. Kosten eines Fahrradabstellplatzes

- I. Die durchschnittlichen Gesamtkosten eines Fahrradabstellplatzes setzen sich zusammen aus den reinen Herstellungskosten (Bügel-) Fahrradabstellplatz, bestehend aus Aushub Steine + Boden, Einbau Bodenmaterial, Einbau Bügel, mit einem Gesamtbetrag von 498,02 €, zuzüglich der jeweiligen durchschnittlichen Grunderwerbskosten der entsprechenden Zone (s. § 3 Buchst. A Ziff. I)
Für einen Fahrradabstellplatz wird ein Flächenbedarf von 1,5 m² zzgl. der notwendigen Verkehrsfläche von 1 m², insgesamt somit ein Flächenbedarf von 2,5 m² zugrunde gelegt.
- II. Danach betragen die durchschnittlichen Herstellungskosten eines Fahrradabstellplatzes in

Zone 1

1.1 „Stadtkern“

262,50 € (Kosten Grunderwerb/m²) x 2,5 m² = 656,25 €
656,25 € + 498,02 € (Installation Fahrradbügel) = **1.154,27 €**

1.2 „Waltrop Ost“

220,00 € (Kosten Grunderwerb/m²) x 2,5 m² = 550,00 €
550,00 € + 498,02 € (Installation Fahrradbügel) = **1.048,02 €**

1.3 „Zeche Waltrop“

38,00 € (Kosten Grunderwerb/m²) x 2,5 m² = 95,00 €
95,00 € + 498,02 € (Installation Fahrradbügel) = **593,02 €**

Zone 2

2.1 „Nutzungsart Gewerbe“

42,57 € (Kosten Grunderwerb) x 2,5 m² = 106,43 €
106,43 € + 498,02 € (Installation Fahrradbügel) = **604,45 €**

2.2. „Nutzungsart Wohnen“

202,42 € (Kosten Grunderwerb/m²) x 2,5 m² = 506,05 €
506,05 € + 498,02 € (Installation Fahrradbügel) = **1.004,07 €**

§ 4 Ablösebeträge

Unter Zugrundelegung eines v.H.-Satzes von **50** der durchschnittlichen Herstellungskosten einschließlich der Kosten des Grunderwerbs in der jeweiligen Zone wird der Geldbetrag je Stellplatz festgesetzt für die

1. Zone 1

1.1. „Stadtkern“ auf:

1.1.1. KFZ- Stellplatz **4.714,88 €**

1.1.2. KFZ-Stellplatz für Menschen mit Behinderung **6.600,83 €**

1.1.3. Fahrradabstellplatz **577,14 €**

1.2. „Waltrop Ost“ auf:

1.2.1. KFZ-Stellplatz **4.183,63 €**

1.2.2. KFZ-Stellplatz für Menschen mit Behinderung **5.857,08 €**

1.2.3. Fahrradabstellplatz **524,01 €**

1.3. „Zeche Waltrop“ auf:

1.3.1. KFZ-Stellplatz **1.908,63 €**

1.3.2. KFZ-Stellplatz für Menschen mit Behinderung **2.672,08 €**

1.3.3. Fahrradabstellplatz **296,51 €**

2. Zone 2 auf:

2.1 „Nutzungsart Gewerbe“

2.1.1. Kfz-Stellplatz **1.965,75 €**

2.1.2. KFZ-Stellplatz für Menschen mit Behinderung **2.752,05 €**

2.1.3. Fahrradabstellplatz **300,23 €**

2.2 „Nutzungsart Wohnen“

2.2.1. KFZ-Stellplatz **3.963,88 €**

2.2.2. KFZ-Stellplatz für Menschen mit Behinderung **5.549,38 €**

2.2.3. Fahrradabstellplatz **502,04 €**

§ 5 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Bekanntmachungsanordnung

Hiermit wird die vorstehende Stellplatzablösesatzung der Stadt Waltrop vom 14.05.2020 bekannt gemacht. Es wird bestätigt, dass die vorstehende Satzung ordnungsgemäß in der in der Präambel dieser Satzung genannten Sitzung des Rates der Stadt Waltrop zustande gekommen ist, und dass deren Wortlaut mit dem Satzungstext übereinstimmt, der Grundlage des in dieser Sitzung gefassten Ratsbeschlusses war. Des Weiteren wird bestätigt, dass die Vorgaben der BekanntmVO NRW, insbesondere die des § 2 Abs. 1 u. 2 BekanntmVO NRW eingehalten wurden.

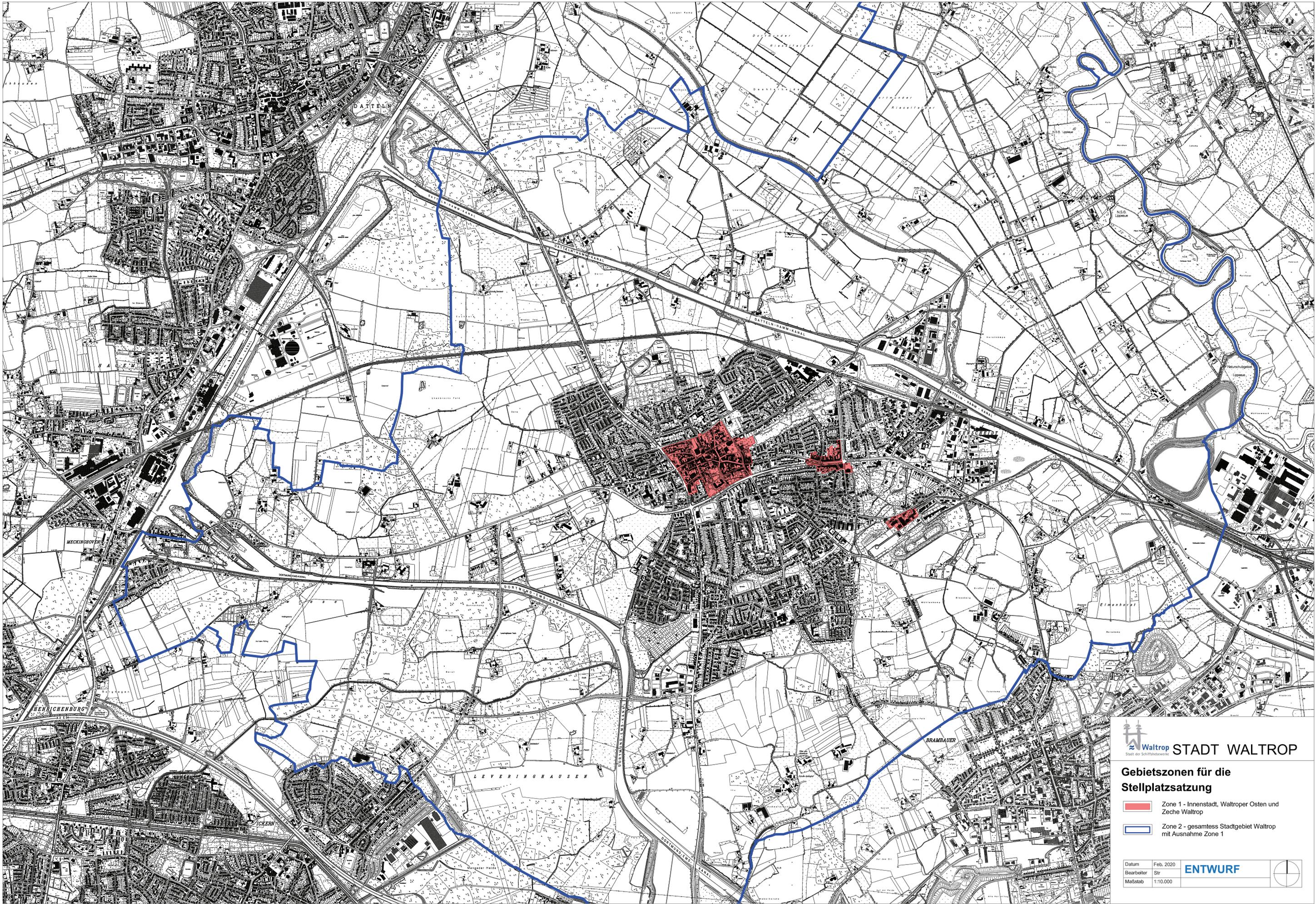
Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NW) beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b) die Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekanntgemacht worden,
- c) die Bürgermeisterin der Stadt Waltrop hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet,
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber Stadt Waltrop vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Waltrop, den 14.05.2020

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'G. Moenikes', written in a cursive style.

(Moenikes)
Bürgermeisterin



**Gebietszonen für die
Stellplatzsatzung**

-  Zone 1 - Innenstadt, Waltruper Osten und Zeche Waltrop
-  Zone 2 - gesamtes Stadtgebiet Waltrop mit Ausnahme Zone 1



Gebietszonen 1+2 für die Stellplatzsatzung

- Zone 1 - Innenstadt, Waltroper Osten und Zeche Waltrop
- Zone 2 - gesamtes Stadtgebiet Waltrop mit Ausnahme Zone 1

Datum	Feb. 2020	ENTWURF	
Bearbeiter	Str		
Maßstab	1:10.000		